

DISSIDENTEN

FRAKTION IM DRESNER STADTRAT

Dissidenten-Fraktion Dresden
Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden

E-Mail: dissidenten-fraktion@dresden.de

Anfrage Nr.: AF2520/22

Datum 15.08.2022

ANFRAGE

Dissidenten-Fraktion

Gegenstand:

Zulässigkeit der Benutzungspflicht des gemeinsamen Geh- und Radwegs für Radfahrer auf der Antonstraße zwischen Albertplatz und Schlesischem Platz am Bahnhof Neustadt in Fahrtrichtung West

Einleitung:

Der Dresdner Stadtrat hat am 23.03.2017 die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Dresden beschlossen (V1252/16). Diesem Radverkehrskonzept ist nachrichtlich eine Liste noch nicht umgesetzter Maßnahmen aus dem Konzept „Fahrrad-freundliche Innenstadt Dresden - Radverkehrskonzept 26er Ring“ von 2010 beigefügt. Darin heißt es zu Ziffer 21 betreffend die Antonstraße zwischen Albertplatz und Bahnhof Neustadt: „Statt des gemeinsamen Fuß-/Radweges sollten Radfahrstreifen angelegt werden“.

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Ist nach Auffassung des Straßen- und Tiefbauamtes der Landeshauptstadt Dresden die angeordnete Benutzungspflicht des Geh- und Radweges für Radfahrer zulässig?

2. Wie verträgt sich die Benutzungspflicht mit den Hinweisen der VwV-StVO zum angeordneten Zeichen 240?

"Zu Zeichen 240 Gemeinsamer Geh- und Radweg

Die Anordnung dieses Zeichens kommt nur in Betracht, wenn dies unter Berücksichtigung der Belange der Fußgänger vertretbar und mit der Sicherheit und Leichtigkeit des Radverkehrs vereinbar ist und die Beschaffenheit der Verkehrsfläche den Anforderungen des Radverkehrs genügt."

3. Auf Basis welcher Abwägungen wurde die Anordnung von Zeichen 240 angeordnet? Wann

wurde zuletzt überprüft, ob die Voraussetzungen für die Anordnung von Zeichen 240 noch gegeben sind?

4. Erfolgte im Rahmen der Planungen für die aktuelle Baumaßnahme auf der Antonstraße eine Überprüfung der Anordnung von Zeichen 240?

5. Plant die Stadt Dresden aktuell an der Umsetzung der Maßnahme 21 des Radverkehrskonzepts? ("Zustand nach grundhafter Sanierung 2006 genügt nicht den Anforderungen des Radroutennetzes, statt des gemeinsamen Fuß-/Radweg sollten Radfahrstreifen angelegt werden") Wann ist mit der Umsetzung zu rechnen?

6. Plant die Stadt Dresden aktuell an der Umsetzung der Maßnahme 749 des Radverkehrskonzepts ("keine legale Möglichkeit, die Fr.-Wolf-Straße von Antonstraße aus Richtung Südwest zu erreichen")? Wann ist mit der Umsetzung zu rechnen?

Mit freundlichen Grüßen,
Dr. Martin Schulte-Wissermann
Stadtrat für die Piratenpartei Dresden
Dissidenten-Fraktion